Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Vorlage-Nr: Status:

2019/AN/4641 öffentlich

Antrag		Datum:	02.05.2019	
Entscheid Bürgersch	lendes Gremium: aft			
Daniel Peters (für die CDU-Fraktion) Rücknahme der Verkehrsmaßnahme "Neue Ampelschaltung" am Holbeinplatz				
Beratungs	folge:			
Datum	Gremium		7uständigkeit	

Gremium Datum Zuständigkeit

09.05.2019 Ausschuss für Stadt- und Regionalentwicklung, Umwelt und Ordnung

Vorberatung

Bürgerschaft Entscheidung 15.05.2019

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, die Verkehrsmaßnahme zur neuen Ampelschaltung mit verkürzten Grünphasen am Holbeinplatz mit sofortiger Wirkung aufzuheben. Es sind alle Alternativmaßnahmen zu ergreifen, um eine unnötige Staubildung zu verhindern und einen sicheren und reibungslosen Verkehrsfluss sicherzustellen, z.B. durch die Aufstellung von Hinweisschildern auf Fußgänger- und Radverkehre. Ferner ist die "Grüne Welle" auf der L22 wieder herzustellen.

Sachverhalt:

Durch die Neuregelung der Ampelschaltung am Holbeinplatz versinkt Rostock noch mehr im Stau als bisher. Mit der kurzfristig eingeführten Verkürzung der einzelnen Grünphasen kommt es zu einer weiteren Belastung des Verkehrs auf der L22, einer der am stärksten befahrenen Straßen Mecklenburg-Vorpommerns.

Die Verkehrssicherheit aller Verkehrsteilnehmer muss über andere Maßnahmen gewährleistet werden als durch zusätzliche Staubildung. Deutlichere Warnhinweise im Kreuzungsbereich sind hierbei beispielsweise zu prüfen.

gez. Daniel Peters Fraktionsvorsitzender